Zeitschrift: Frauezitig : FRAZ

Herausgeber: Frauenbefreiungsbewegung Zürich

Band: - (1976)

Heft: 4

Rubrik: Die Seite für den Mann

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Seite für den Mann

T E S T SIND SIE EIN FRAUENFEIND ?

Testanweisung : Setzen Sie sich ruhig und entspannt in einen bequemen Sessel und beantworten Sie wahrheitsgetreu die folgenden Fragen.

1. Inwelchem Kleid sähen Sie Ihre Freundin am liebsten ? (blutt/Freak/Nonne/Ballkleid)
   A B C D

2. Mit welchem Fahrzeug würden Sie Ihre Freundin am liebsten ausführen ?
   (Tram/Ami-Fass/2CV/Honda)
   B C D

3. Sie sitzen mit Ihrer Freundin in der Züri-Bar. Plötzlich greift ein hünenhafter Mann Ihrer Freundin an die Brust.
   A Sie sehen weg.
   B Nach dem Motto "Rette, was zu retten ist" besetzen Sie die andere Brust.
   C Sie beginnen über den Kaufpreis zu verhandeln.
   D Sie lassen sich heldenhaft verprügeln.

4. Sie haben einen frustrierten Arbeitstag hinter sich und wollen nun wenigstens Ihre Freundin satteln, doch diese macht Lämpen.
   A Sie sagen: Jetzt wird es aber langsam hävi mit Deiner Emanzipation
   B In dieser Situation zahlt sich die Anschaffung einer Hantel aus
   C Sie drehen sich um und ..... (rubbel, rubbel)
   D Sie überwinden Ihre Müdigkeit und beginnen eine Grundsatzdiskussion über Feminismus und Klassenkampf

5. Zum Essen ist N., der Führer einer revolutionären Organisation, gekommen. Eine peinliche Stille entsteht, als Ihre Freundin beim Kaffee bemerkt:" Bei aller Politik darf man doch auch das Menschliche nicht vergessen!"
   A Sie räuspern sich und fragen: "Hat es noch Kaffee in der Küche?"
   B Sie greifen in den blauen Meter, zücken einen passenden Band und legen Ihrer Freundin dar, dass Marx die Menschlichkeit dialektisch gesehen hat.
   C Sie sagen: "Halt's Maul, wenn Du nicht gefragt bist!"
   D Sie sagen: "Ja, und auch das Tierische nicht."

6. Ihr Chef hat eine neue Attikawohnung bezogen und veranstaltet eine kleine Party. Obwohl Ihre Freundin einen Hänger hat, will sie keinen BH anziehen.
   A Sie denken:"Ja nun, ich wollte ohnehin im nächsten Sommer kündigen."
   B Sie sagen:"Bist Du nicht schon ein bisschen reif für diesen Aufzug?"
   C Sie telephonieren dem Chef, Ihre Frau sei leider erkrankt, sie müssten alleine kommen.
   D Sie sagen: "Ich bin ja auch für die Emanzipation, aber ich wollte ja eigentlich nicht allzu stark auffallen."

7. Sie werden beim Verlassen des Filmes "Histoire d'O" von Ihrer Freundin gesehen. Sie sagen:
   A Man muss sich ein Urteil bilden.
   B Ich habe beim letzten Film den Schirm vergessen.
   C Psst, ich habe soeben eine Bombe gelegt!
   D Sie lehnen jede Diskussion ab.

8. Per Zufall gehen Sie an den hellerleuchteten Fenstern des Frauenzentrums vorbei, wo gerade ein Frauenfest stattfindet.
   A Sie schütteln den Kopf und gehen weiter.
   B Sie jetten nach Casablanca und unterziehen sich einer Geschlechtsumwandlung.
   C Sie sammeln Gleichgesinnte und schaffen Ordnung.
   D Sie stehen an der Tür und betteln um Einlass.

* AUFLÖSUNG S. 13

	A	B	C	D
1	3	1	2	4
2	1	4	2	3
3	2	3	4	1
4	2	4	1	3
5	2	3	4	1
6	1	3	4	2
7	2	3	1	4
8	3	1	4	2